



Informationsvorlage
320/051/2014

Amt/Abteilung: Ordnungsabteilung Datum: 09.12.2014	Aktenzeichen: 320/325.09.12.2014	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	15.12.2014	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Arzheim	18.03.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Dammheim	10.02.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Godramstein	28.01.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Mörlheim	05.02.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Mörzheim	10.02.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Nußdorf	14.01.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Queichheim	08.01.2015	Kenntnisnahme N
Ortsbeirat Wollmesheim	09.02.2015	Kenntnisnahme N
Umweltausschuss	20.05.2015	Kenntnisnahme Ö

Betreff:

Betriebskostenrechnung Friedhöfe 2013

Information:

Das Haushaltsjahr 2013 wurde im Bereich Friedhofswesen wie folgt abgeschlossen:

		HH 2013	HH 2012	HH 2011
Gesamt	Einnahmen	1.013.487,12 €	568.807,16 €	541.577,21 €
	Ausgaben	642.789,39 €	594.276,50 €	591.356,22 €
	Gewinn/Verlust	370.697,73 €	-25.469,34 €	-49.779,01 €
davon: Leichenhallen Ortsteile	Einnahmen	19.091,15 €	15.484,86 €	22.705,03 €
	Ausgaben	22.582,31 €	16.698,76 €	20.285,54 €
	Gewinn/Verlust	-3.491,16 €	-1.213,90 €	2.419,49 €
Kühlung Ortsteile	Einnahmen	2.019,62 €	2.088,91 €	1.722,23 €
	Ausgaben	1.642,38 €	3.529,21 €	2.350,51 €
	Gewinn/Verlust	377,24 €	-1.440,30 €	-628,28 €
Kriegsgräber	Einnahmen	32.131,00 €	32.131,00 €	30.734,00 €
	Ausgaben	19.791,94 €	32.131,00 €	30.734,00 €
	Gewinn/Verlust	12.339,06 €	0,00 €	0,00 €
Jüdischer Friedhof	Einnahmen	4.702,50 €	4.702,50 €	4.702,50 €
	Ausgaben	4.702,50 €	4.702,50 €	6.384,80 €
	Gewinn/Verlust	0,00 €	0,00 €	-1.682,30 €

Der Überschuss von 370.697,73 € ist auf den Geländeverkauf des Friedhofes Godramstein (GS 4) zurückzuführen. Bleibt dieser einmalige Betrag von 343.478,54 € bei der Gesamtentwicklung außer Betracht, ergibt sich noch ein Überschuss von 28.219,19 €. Dieser ist zurückzuführen auf Kosteneinsparung durch Fremdvergabe von Pflegeleistungen auf dem Hauptfriedhof sowie der Konzessionsabgabe durch das Krematorium.

Der aus dem städtischen Haushalt bezuschusste Anteil „Öffentliches Grün“ in Höhe von 30.000,00 € wurde in vollem Umfang dem Anlagenunterhalt der Ortsteilfriedhöfe zugerechnet, führt aber – bei Außerachtlassung des vorgenannten Geländeverkaufs – noch zu einer Unterdeckung von 10.961,70 €. Um hier eine gerechtere Mittelverteilung für die einzelnen Stadtteilstädteteilfriedhöfe zu erreichen, wurde am 08.05.2014 das Ingenieurbüro Stadt + Natur, Klingenmünster, mit der Erstellung von Pflegeplänen beauftragt. Sobald diese vorliegen, soll eine Beschlussfassung in den zuständigen Ausschüssen erfolgen.

Für den Überschuss beim Unterhalt der Kriegsgräber wurde in Abstimmung mit der ADD eine Rücklage für Mehraufwendungen im Haushaltsjahr 2014 gebildet.

Die durch die Gebührenerhöhung vom 01.07.2013 prognostizierte Verbesserung der Betriebsergebnisse ist eingetreten und wird – bei gleichbleibender Fortdauer – das Zeitfenster einer erforderlichen Gebührenanpassung positiv beeinflussen.

Die Zunahme der Bestattungszahlen um 8 % von 560 auf 603 (139 Erd- und 464 Urnenbestattungen) ist neben der allgemeinen Entwicklung auch dem Memoriamgarten geschuldet (Zunahme um 11 Beisetzungen), welcher ab September 2013 um einen Partnergarten erweitert wurde.

Auswirkung:

Keine Auswirkungen

Anlagen:

Betriebsergebnisse Friedhofswesen 2013

Beteiligtes Amt/Ämter:

BGM

BGO

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:

